

Wir wollen Straßenkindern eine Perspektive geben

Mit 25 Euro monatlich eröffnen Sie kolumbianischen Kindern einen Weg aus Armut und Gewalt

Die Stadt. Armut, Kriminalität, Prostitution und Bettelei – das ist die Wirklichkeit in Colon, einem heruntergekommenen Stadtviertel mitten in der Millionenstadt Medellin. Die Kinder, die hier aufwachsen, leben in tristen Verhältnissen. Ihre Familien sind oft Landvertriebene, die die bürgerkriegsähnlichen Zustände in die Stadt gespült hat. In manchen Häusern wohnen 50 Menschen auf engstem Raum zusammen und teilen sich miteinander eine Toilette und ein Bad. Viele Kinder sind Waisen und leben auf der Straße. Sie halten sich mit Diebstählen über Wasser und schnüffeln Klebstoff, um ihr tägliches Elend zu vergessen.

Das Schulprojekt. Hier gründet die Stiftung „Fundacion La Fraternidad“ jetzt eine Schule, die Buben und Mädchen zwischen 5 und 15 Jahren aufnimmt, für ihre Ernährung und ihre Gesundheit sorgt und ihnen die Möglichkeit gibt, am sozialen Leben teilzunehmen. Nicht nur die bittere Armut hindert diese Kinder am Besuch einer normalen Schule, sondern auch die soziale Umgebung, in der das Überleben im Vordergrund steht. Die Sozialarbeiter suchen den Kontakt mit den Familien, um auch die Eltern in den Prozess mit einzubeziehen, oder kümmern sich um eine neue Bleibe für die Straßenkinder.

Die Kosten. Zwei Lehrerinnen betreuen insgesamt 60 Kinder. Für die Schule, die Mahlzeiten und die Gesundheitsvorsorge laufen monatlich Kosten in Höhe von rund 1500 Euro auf. Für 25 Euro monatlich können sie einem Kind den Schulbesuch ermöglichen und damit eine Chance auf Bildung, die es später zum Besuch einer normalen Schule befähigen wird. Das Geld fließt zu 100 Prozent in die Versorgung der Kinder, Verwaltungskosten fallen nicht an.

Die Stiftung. Die „Fundacion La Fraternidad“ besteht seit 1998 als Sozialwerk in der Stadt Medellin. Sie ist ein Mittelpunkt für Erziehung und Ausbildung von Menschen, die von weniger als Nichts leben müssen. Die Stiftung bietet ihnen zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten, aber auch Kunst-, Erziehungs- und Sportprogramme. Unterstützt wird die Stiftung wesentlich vom gemeinnützigen Verein „Kolumbienhilfe“, der in Deutschland seinen Sitz hat.

Eine Chance für Straßenkinder

Mit 25 Euro monatlich ermöglichen Sie kolumbianischen Kindern aus ärmsten Verhältnissen



eine Zukunft



<http://www.kolumbienhilfe.bvbuero.org>